

RS Vwgh 1970/6/8 1611/69

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.06.1970

Index

Baurecht - NÖ

L37153 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag Niederösterreich

L82000 Bauordnung

L82003 Bauordnung Niederösterreich

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §42 Abs1

BauO NÖ 1969 §16

BauRallg

B-VG Art139 Abs1

B-VG Art89 Abs2

1. AVG § 42 heute
2. AVG § 42 gültig ab 01.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. AVG § 42 gültig von 01.01.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
4. AVG § 42 gültig von 01.03.2004 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2004
5. AVG § 42 gültig von 01.01.1999 bis 29.02.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
6. AVG § 42 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. B-VG Art. 139 heute
2. B-VG Art. 139 gültig ab 01.01.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
3. B-VG Art. 139 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. B-VG Art. 139 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
5. B-VG Art. 139 gültig von 30.11.1996 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 659/1996
6. B-VG Art. 139 gültig von 01.01.1991 bis 29.11.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
7. B-VG Art. 139 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 302/1975
8. B-VG Art. 139 gültig von 21.07.1962 bis 30.06.1976 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 205/1962
9. B-VG Art. 139 gültig von 19.12.1945 bis 20.07.1962 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
10. B-VG Art. 139 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

1. B-VG Art. 89 heute
2. B-VG Art. 89 gültig ab 01.01.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
3. B-VG Art. 89 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. B-VG Art. 89 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003

5. B-VG Art. 89 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 302/1975
6. B-VG Art. 89 gültig von 07.04.1964 bis 30.06.1976 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 59/1964
7. B-VG Art. 89 gültig von 19.12.1945 bis 06.04.1964 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
8. B-VG Art. 89 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

Rechtssatz

Wurde ein Nachbar unter Hinweis auf die nach § 42 AVG eintretenden Rechtsfolgen zur Verhandlung über eine beantragte Baubewilligung geladen und hat er bei dieser Verhandlung nicht eingewendet, dass das Bauvorhaben mit einem bestehenden Flächenwidmungs- und Bebauungsplan in Widerspruch stünde oder dass dieser Flächenwidmungs- und Bebauungsplan zwar das Bauvorhaben ermöglichen, aber aus bestimmten Gründen gesetzwidrig sei, so ist für den Verwaltungsgerichtshof die letztere Frage bei seiner Entscheidung nicht mehr präjudiziell im Sinne des Art 89 Abs 2 bzw Art 139 Abs 1 B-VG. Wurde ein Nachbar unter Hinweis auf die nach Paragraph 42, AVG eintretenden Rechtsfolgen zur Verhandlung über eine beantragte Baubewilligung geladen und hat er bei dieser Verhandlung nicht eingewendet, dass das Bauvorhaben mit einem bestehenden Flächenwidmungs- und Bebauungsplan in Widerspruch stünde oder dass dieser Flächenwidmungs- und Bebauungsplan zwar das Bauvorhaben ermöglichen, aber aus bestimmten Gründen gesetzwidrig sei, so ist für den Verwaltungsgerichtshof die letztere Frage bei seiner Entscheidung nicht mehr präjudiziell im Sinne des Artikel 89, Absatz 2, bzw Artikel 139, Absatz eins, B-VG.

Schlagworte

Nachbarrecht Nachbar Anrainer Grundnachbar Diverses BauR allg 5/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1970:1969001611.X01

Im RIS seit

23.07.2021

Zuletzt aktualisiert am

23.07.2021

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at